



In der Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat II.B.1. „Infrastrukturelles Gebäudemanagement“ die Stelle einer Sachbearbeitung

Sicherheitsmanagement / Sicherheitstechnik / Brandschutz (m/w/d)

zu besetzen.

Die Landtagsverwaltung ist Dienstleisterin für das Parlament. Ihre Aufgabe ist es, den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Betriebs sicherzustellen und die organisatorischen, personellen und technischen Voraussetzungen für die Arbeit der Mitglieder des Landtags zu schaffen.

Das Referat II.B.1 „Infrastrukturelles Gebäudemanagement“ gehört zur Gruppe „Infrastruktur“ in der Abteilung II „Information, Infrastruktur“. Die Kernaufgabe des Referates besteht in der Bereitstellung der infrastrukturellen Dienstleistungen für den Betrieb des Parlamentsgebäudes einschließlich seiner Dependancen. Mit rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfasst es die Sachbereiche „Strategisches Facilitymanagement, Kommunikations- und Medientechnik“, „Sicherheitsmanagement“ und „Gebäudeinfrastruktur“.

Im Sachbereich II.B.1.B „Sicherheitsmanagement“ ist im Aufgabengebiet „Sicherheitsmanagement / Haussicherung / Besucherbegleitung“ die Stelle einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Weiterentwicklung und Konzeptionierung von Sicherheitstechnik im Aufgabenbereich
- Ausbau des baulichen Außenschutzes
- Fortentwicklung optischer Überwachungssysteme im Außenbereich
- Einführung eines Zufahrtssystems für die Tiefgarage
- Fortentwicklung von Zugangs- / Schließsystemen für die Liegenschaften des Landtags
- Beteiligung an der Planung des Erweiterungsbaus für den Landtag NRW
- Brandschutzbeauftragte/-r des Landtags NRW

Ihr Profil:

- Diplom-Ingenieur/-in (FH) bzw. Bachelor im Bereich Ingenieurwissenschaften oder vergleichbarer Fachrichtung mit Bezug zur Sicherheitstechnik. Ein Abschluss mit mindestens der Note „befriedigend“ wird vorausgesetzt

- Einschlägige Vorerfahrungen im Aufgabenbereich oder in der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil
- Fähigkeit zu systemischem Denken und Handeln
- Selbständige Aufgabenerledigung sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative und Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Teamfähigkeit und angemessenes Auftreten
- Bereitschaft zur Ausbildung zur/zum Brandschutzbeauftragten
- Hohes Maß an Flexibilität und Bereitschaft zur Dienstleistungserbringung und Erreichbarkeit in Abhängigkeit vom parlamentarischen Sitzungsbetrieb und teilweise auch an Wochenenden

Bewertung:

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, die ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesO innehaben sowie an vergleichbare Tarifbeschäftigte.

Neben Beschäftigten des Landes Nordrhein-Westfalen sind insbesondere Beschäftigte des Bundes, aus anderen Bundesländern, Kommunen, Körperschaften des öffentlichen Rechts und vergleichbaren Einrichtungen angesprochen.

Zum anderen richtet sich die Ausschreibung an Personen, die nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt sind. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des SGB IX.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Mit flexiblen Arbeitszeiten im Rahmen der Dienstvereinbarung und vielfältigen Teilzeitmodellen unterstützt die Landtagsverwaltung ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarung von Berufs-, Privat- und Familienleben im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten. Zudem gibt es ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Labonde (Tel. 0211/884-4924) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen, bis zum 29.09.2022 an den

Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen

**- Referat I.B.2 „Personalmanagement“ -
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf**

oder per E-Mail an bewerbung@landtag.nrw.de. Bitte tragen Sie im Betreff „Bewerbung II.B.1 – SB Sicherheitstechnik / Brandschutz“ ein und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei.